

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 17.01.2019

CDU: Keine Neuwahl der Bezirksamtsleitung vor Mai 2019

Hamburg Eppendorf. Yvonne Nische verzichtet auf das Amt der Bezirksamtsleiterin. In der heutigen Sitzung der Bezirksversammlung hat die bisher kommissarische Bezirksamtsleiterin Yvonne Nische (SPD) ihren Rückzug erklärt. Aufgrund der immer noch andauernden Ermittlungen wegen der so genannten Freikartenaffäre in Zusammenhang mit dem Rolling Stones-Konzert im September 2017 stehe sie nicht mehr für die noch ausstehende Bestellung als Bezirksamtsleiterin zur Verfügung. Sie wolle weitere Belastungen für Amt und Familie vermeiden.

„Wir nehmen die Entscheidung von Frau Nische mit Respekt zur Kenntnis und danken für ihren Einsatz in den vergangenen Monaten“, kommentiert Dr. Andreas Schott, Fraktionsvorsitzender, Nisches Schritt. Eine Neuwahl vor den Bezirksversammlungswahlen im Mai 2019 schließt Schott jedoch aus. „Das ist politisch nicht zu rechtfertigen“, so der Fraktionsvorsitzende weiter. Jetzt können die Wähler am 26. Mai für neue Mehrheiten im Bezirk Nord zu sorgen, der seit Jahrzehnten von der SPD dominiert wird. Die neu gewählten Abgeordneten haben nach der Wahl das Verfahren in der Hand. „Wir werden uns nach der Neukonstituierung der Bezirksversammlung im Juni für ein zügiges Verfahren für die Neuwahl der Bezirksamtsleitung einsetzen“, sagt Schott weiter.

Pressekontakt:

CDU-Fraktionsbüro in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord 040 46 53 71
Nicole Kuchenbecker, Pressereferentin, 0176 57 72 30 03

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
040 46 53 71

www.cdu-nord.de

